

PRESSEMITTEILUNG

## DENIZ YÜCEL ERHÄLT M100 MEDIA AWARD 2018

Die internationale Medienkonferenz M100 zeichnet den deutsch-türkischen Journalisten für seine mutige und unbestechliche Arbeit aus und will gleichzeitig an alle in der Türkei inhaftierten Journalisten erinnern. Laudatorin ist Ines Pohl, Chefredakteurin der Deutschen Welle.

Potsdam, 21. August 2018. Der deutsch-türkische Journalist **Deniz Yücel** erhält den diesjährigen M100 Media Award. Die Preisverleihung erfolgt am 18.09. im Potsdam Museum am Alten Markt und bildet den Abschluss für das M100 Sanssouci Colloquium, das in diesem Jahr erstmals im Museum Barberini stattfindet.

Als Türkei-Korrespondent der WELTN24-Gruppe hat Deniz Yücel mit seiner unbequemen Berichterstattung, u.a. über den Kurdenkonflikt und Korruption in Regierungskreisen, den Unmut des Erdogan-Regimes auf sich gezogen. Ins Visier der Justizbehörden geriet er Ende 2016, nachdem er in der WELT über eine Hacker-Attacke auf den Energieminister und Erdogan-Schwiegersohn Berat Albayrak berichtet hatte. Die E-Mails, in denen es u.a. um Verbindungen zwischen der türkischen Regierung und der Terrormiliz „Islamischer Staat“ (IS) ging, waren oppositionellen Medien zugespielt worden. Wegen angeblicher „Terrorpropaganda“ wurde Yücel anschließend verhaftet und in Untersuchungshaft genommen. Aber auch unter dem Druck seines einjährigen Gefängnisaufenthalts hat sich Yücel weder Denk- noch Sprechverbote erteilen lassen.

„Als Journalist berichtete Deniz Yücel unerschrocken und fundiert über die politischen Verhältnisse in der Türkei und selbst aus der Haft heraus setzte er sich für einen kritischen und unabhängigen Journalismus ein,“ begründet der M100 Beiratsvorsitzende und Oberbürgermeister der Stadt Potsdam **Jann Jakobs** die Entscheidung, „Dies erfordert in einer Zeit, in der Autokraten und Populisten die Werte einer freien und offenen Gesellschaft bedrohen besonders viel Mut. Für diesen Mut möchten wir Deniz Yücel sehr gern auszeichnen.“

M100-Beirätin **Andrea Seibel**, Ressortleiterin Meinung/Forum WELTN24, ergänzt: „Der Fall meines Kollegen Deniz Yücel ist nicht nur ein Paradebeispiel für die Willkür und Bösartigkeit eines Landes, das einst auf so gutem Wege war. Zugleich erlebten wir das Wunder und die Wirkmacht stiller Diplomatie. Und zudem ein Feuerwerk zivilgesellschaftlicher Anteilnahme, die man den vielen anderen Eingesperrten und Entrechteten dieser Welt sehnlichst wünscht.“

Der **M100 Media Award** wird seit 2005 jährlich im Rahmen des M100 Sanssouci Colloquiums an Persönlichkeiten vergeben, die „Fußspuren“ in der Welt hinterlassen haben und sich für Demokratie, Meinungs- und Pressefreiheit einsetzen. Bisherige Preisträger sind unter anderem **Bob Geldof**, **Hans-Dietrich Genscher**, der **dänische Karikaturist Kurt Westergaard**, **Vitali Klitschko**, **Erdem Gündüz**, „The Standing Man“, das französische Satiremagazin **Charlie Hebdo**, der italienische Schriftsteller **Roberto Saviano** und im vergangenen Jahr die russische Journalistin **Natalja Sindejewa**.

Der Titel des tagsüber im Museum Barberini stattfindenden **M100 Sanssouci Colloquiums** lautet in diesem Jahr „**Home Alone? – Europe and the Post-American Age**“. Ca. 60 **Chefredakteure, Historiker und Politiker** aus vielen Ländern Europas und der USA diskutieren über den Zustand des transatlantischen Verhältnisses, die europäische Agenda im post-amerikanischen Zeitalter und die Rolle der Medien. Eröffnet wird das Colloquium vom Ministerpräsident des Landes Brandenburg **Dr. Dietmar Woidke**.

Initiatoren



POTSDAM MEDIA  
INTERNATIONAL E.V.

Förderer

medienboard  
BerlinBrandenburg



Auswärtiges Amt



Dank an die Medien der M100-Beiräte für die Unterstützung von Pressefreiheit und des M100 Sanssouci Colloquiums

Das **Akkreditierungsformular (nur für berichtende Journalisten)** finden Sie hier:

[http://www.m100potsdam.org/wp-content/uploads/2018/08/Presseakkreditierung\\_2018.pdf](http://www.m100potsdam.org/wp-content/uploads/2018/08/Presseakkreditierung_2018.pdf)

**Weitere Informationen** über Konferenz und Teilnehmer finden Sie hier:

<http://www.m100potsdam.org/m100/m100-sanssouci-colloquium/thema/>

M100 ist eine Initiative der **Landeshauptstadt Potsdam** und des Vereins **Potsdam Media International e.V.**

Gefördert wird die diesjährige Veranstaltung von der **Stadt Potsdam**, dem **Medienboard Berlin-Brandenburg**, dem **Land Brandenburg** und dem **Auswärtigen Amt**.

#### **Kontakt:**

M100 Sanssouci Colloquium  
Sabine Wessels  
Hegelallee 6-10  
14467 Potsdam  
Tel: +49 (0)331-2010101  
[s.wessels@m100potsdam.org](mailto:s.wessels@m100potsdam.org)  
[www.m100potsdam.org](http://www.m100potsdam.org)

#### **Presse:**

SteinbrennerMüller Kommunikation  
Dr. Kathrin Steinbrenner/Kristian Müller  
Linienstr. 213  
10119 Berlin  
Tel: +49 (0)30-47372191  
[mail@steinbrennermueller.de](mailto:mail@steinbrennermueller.de)  
[www.steinbrennermueller.de](http://www.steinbrennermueller.de)

Initiatoren



POTSDAM MEDIA  
INTERNATIONAL E.V.

Förderer

medienboard  
BerlinBrandenburg



Auswärtiges Amt



Dank an die Medien der M100-Beiräte für die Unterstützung von Pressefreiheit und des M100 Sanssouci Colloquiums